

# Mitteilungsblatt – Sondernummer der Paris Lodron-Universität Salzburg

---

## 208. Geänderte Verordnung des Vizerektors für Lehre über die interdisziplinäre Studienergänzung „Klimawandel und Nachhaltigkeit“ an der Paris Lodron-Universität Salzburg (PLUS)

Die Klima- und Nachhaltigkeitskrise stellt eine der größten Herausforderungen der heutigen Zeit dar. Wissenschaftliche Befunde belegen, dass dringendes Handeln notwendig ist, um die negativen Konsequenzen des Klimawandels zu reduzieren. Die Universität Salzburg stellt sich ihrer gesellschaftspolitischen Verantwortung, indem sie unter anderem im Rahmen der Nachhaltigkeitsinitiative PLUS Green Campus versucht, einen Beitrag für die Gestaltung einer lebenswerten Zukunft zu leisten. Die Tätigkeiten von PLUS Green Campus reichen von der Umsetzung konkreter betriebsökologischer Maßnahmen (z.B. Energiesparmaßnahmen, Abfallmanagement) über Maßnahmen zur Unterstützung eines nachhaltigen Universitätsalltags (z.B. Green Meeting, Green Office, Mobilitätsmanagement) bis hin zu bewusstseinsbildenden Maßnahmen, die über den Studien- bzw. Arbeitsalltag hinausgehen, und mit Kooperationspartnern am Standort Salzburg im Rahmen der Klima- und Energiepartnerschaft SALZBURG 2050.

An der Universität Salzburg wird nach der Etablierung des Forschungsnetzwerkes CSRN+ (Climate Change and Sustainability Research Network PLUS) nun auch im Bereich der Lehre ein zusätzliches Angebot geschaffen. Die Studienergänzung „Klimawandel und Nachhaltigkeit“ ermöglicht Studierenden aller Fachrichtungen eine vertiefende und kritische Auseinandersetzung, sowie einen ganzheitlichen wissenschaftlich fundierten Blick für die Lösung hinsichtlich der Klima- und Nachhaltigkeitskrise. Ziel ist es, interdisziplinäre Grundlagen zu vermitteln sowie einen Überblick über die Zugänge zur Thematik der an der PLUS vertretenen Disziplinen zu geben.

Da künftig bei der Entwicklung von Handlungskonzepten im Umgang mit der Klima- und Nachhaltigkeitskrise Expertisen aus verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen gefragt sind und es sich um eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung handelt, richtet sich die Studienergänzung an Studierenden aller Fachrichtungen. Lehrveranstaltungen, die in den Pflicht- sowie Wahlpflichtfächern eines Studiums absolviert werden, können nicht im Rahmen der Freien Wahlfächer als Studienergänzung angerechnet werden. Diese Studienergänzung ist daher nicht für Studierende im Bachelorstudium Materialien und Nachhaltigkeit vorgesehen.

### 1. Bildungsziele

- Vermittlung von natur-, kultur- und gesellschaftswissenschaftlichen Grundlagen der Themen „Klimawandel und Nachhaltigkeit“
- Vertiefung in spezifischen Themenfeldern rund um das Gebiet „Klimawandel und Nachhaltigkeit“ aus natur-, kultur- und gesellschaftswissenschaftlichen Perspektiven
- Erweiterung des Blickfelds der eigenen Disziplin auf das Thema „Klimawandel und Nachhaltigkeit“ durch das Kennenlernen der interdisziplinären Betrachtungsweisen. Ziel ist die Förderung interdisziplinären, vernetzten Denkens. Dementsprechend sind für die Absolvierung der

Studienergänzung jeweils Lehrveranstaltungen außerhalb der eigenen Studienrichtung zu wählen.

## 2. Module

Die Studienergänzung „Klimawandel und Nachhaltigkeit“ gliedert sich in zwei Module: das Basismodul und das Aufbaumodul im Ausmaß von je mindestens 12 ECTS Credits. Für den Erwerb der Studienergänzung sind Lehrveranstaltungen im Gesamtausmaß von mindestens 24 ECTS Credits positiv abzuschließen.

### 2.1 Basismodul „Interdisziplinäre Grundlagen zum Thema Klimawandel und Nachhaltigkeit“

Ziel des Basismoduls ist es, Grundlagen zum Thema Klimawandel und Nachhaltigkeit aus der Sicht verschiedener an der PLUS vertretenen Disziplinen kennenzulernen. Für das Basismodul „Interdisziplinäre Grundlagen“ sind Lehrveranstaltungen im Gesamtausmaß von zumindest 12 ECTS Credits zu absolvieren. Dabei sind Veranstaltungen aus folgenden Bereichen zu wählen:

<b>Basismodul „Interdisziplinäre Grundlagen“ (12 ECTS)</b>	
VO Ringvorlesung: Klima- und Energiepolitik – Notwendigkeiten, Möglichkeiten und Grenzen	3
Frei wählbare Lehrveranstaltungen laut LV-Angebot Klimawandel und Nachhaltigkeit*, beispielsweise:  VU Umweltpsychologie – Einflussfaktoren auf umweltbezogenes Verhalten VO Ressource Management, Recovery and Recycling VO Biologie, Wissenschaft, Ethik & Gesellschaft VO Nachhaltigkeit und Naturschutz PS Mensch – Umwelt – Interaktion ...  Eine vollständige Liste des aktuellen Lehrangebots der Studienergänzung Klimawandel und Nachhaltigkeit ist in PLUSonline einsehbar unter <i>Universität Salzburg &gt; Studienangebot &gt; sonstiges Studium &gt; Fakultätsübergreifende Lehre</i>	9

\*Lehrveranstaltungen der eigenen Studienrichtung dürfen nur dann gewählt werden, sofern diese nicht Teil der Pflicht- bzw. Wahlpflichtfächer sind.

### 2.2 Aufbaumodul „Spezifische Themenfelder“

Ziel des Aufbaumoduls ist es, die Sicht auf spezifische Themenfelder rund um Klimawandel und Nachhaltigkeit aus der Sicht verschiedener an der PLUS vertretenen Disziplinen kennenzulernen. Für das Aufbaumodul „Spezifische Themenfelder“ sind Lehrveranstaltungen im Gesamtausmaß von mindestens 12 ECTS Credits zu absolvieren:

<b>Aufbaumodul „Spezifische Themenfelder“ (12 ECTS)</b>	
Frei wählbare Lehrveranstaltungen laut LV-Angebot Klimawandel und Nachhaltigkeit*, beispielsweise:  SE Plus Green Campus Summer School (Psychologische Aspekte von Nachhaltigkeit) VU Vegetation Ecology	12

UV Umwelt- und Wasserrecht  
VO Stadt- und Regionalentwicklung  
...

Eine vollständige Liste des aktuellen Lehrangebots der Studienergänzung Klimawandel und Nachhaltigkeit ist in PLUSonline einsehbar unter *Universität Salzburg > Studienangebot > sonstiges Studium > Fakultätsübergreifende Lehre*

\*Lehrveranstaltungen der eigenen Studienrichtung dürfen nur dann gewählt werden, sofern diese nicht Teil der Pflicht- bzw. Wahlpflichtfächer sind.

### 3. Zertifizierung

Nach positiver Absolvierung der angeführten Lehrveranstaltungen können folgende Zertifikate beantragt werden:

- Basismodul „Interdisziplinäre Grundlagen zum Thema Klimawandel und Nachhaltigkeit“. Dieses wird nach positiver Absolvierung des Basismoduls im Ausmaß von mindestens 12 ECTS Credits ausgestellt.
- Studienergänzung „Klimawandel und Nachhaltigkeit“. Dieses wird nach positiver Absolvierung des Basis- und Aufbaumoduls im Gesamtausmaß von mindestens 24 ECTS Credits ausgestellt.

Die Leistungsnachweise der Lehrveranstaltungen sind am FB Psychologie ([isabella.uhl-haedicke@sbg.ac.at](mailto:isabella.uhl-haedicke@sbg.ac.at)) der PLUS vorzulegen, wo die ECTS-Leistung und die korrekte Zuordnung der absolvierten Lehrveranstaltungen überprüft werden. Die Zertifikate werden anschließend im Auftrag des/r Vizerektors/in für Lehre am ZFL – Zentrum für Flexibles Lernen der PLUS ausgestellt.

### Auskünfte

Die Koordination der Studienergänzung „Klimawandel und Nachhaltigkeit“ liegt bei Dr. Isabella Uhl-Hädicke ([isabella.uhl-haedicke@sbg.ac.at](mailto:isabella.uhl-haedicke@sbg.ac.at) bzw. [plusgreencampus@sbg.ac.at](mailto:plusgreencampus@sbg.ac.at)). Informationen finden sich auf der Website Studienergänzung [www.uni-salzburg.at/studienergaenzungen](http://www.uni-salzburg.at/studienergaenzungen) bzw. [www.uni-salzburg.at/plusgreencampus](http://www.uni-salzburg.at/plusgreencampus).

### Inkrafttreten:

Die Studienergänzung „Klimawandel und Nachhaltigkeit“ tritt mit Kundmachung im Mitteilungsblatt der Universität Salzburg in Kraft.

---

### Impressum

Herausgeber und Verleger:  
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg  
Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert  
Redaktion: Johann Leitner  
alle: Kapitelgasse 4-6  
A-5020 Salzburg